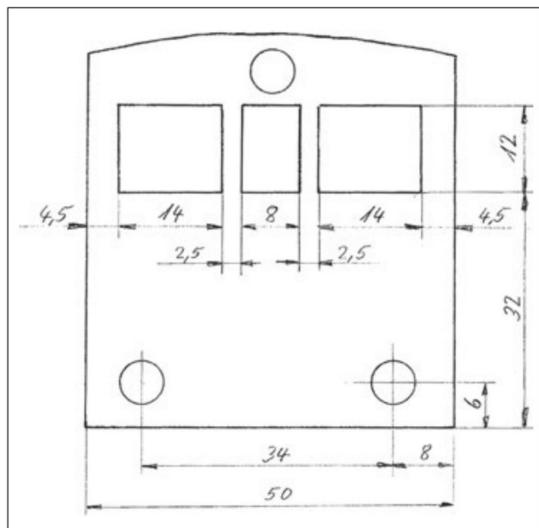
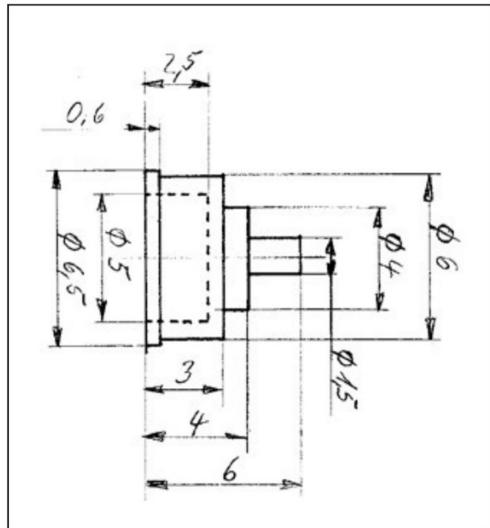


Massskizze mit den Positionen der Führerstandstür und ihrer Fenster sowie des Geländers und des zweiten Führerstandsfensters.



Frontansicht des Triebwagens mit den Fensteröffnungen und Lampenpositionen.



Dimensionen der drei Frontlampen als Dreieck.

Dachrundung muss man mit einer Feile auch noch etwas angleichen. Als Nächstes zeichnete ich mit einem spitzen Bleistift die Fenster und die Türe an. Die Fenster habe ich mit einem kleinen Bohrer ausgebohrt und nachher mit der Feile fertig bearbeitet. Die Türe ist mit der Reissnadel einge-

ritz und mit Türfalle und Griffstangen aus 0,8 mm Bronzedraht versehen.

An den Stirnseiten befestigte ich je drei Lampen, die jedoch nicht beleuchtet sind. Am Boden des Wagenkastens, der geschlossen ist, musste ich noch eine Öffnung für das Fahrwerk ausfräsen. Die Grösse der

Aussparung beträgt:  $34 \times 150$  mm und ist allseitig gleichmässig verteilt.

#### **Das Fahrgestell (Rahmen)**

Der Unterbau ist ein Rahmen aus Messing-U-Profil  $6 \times 3 \times 0,8$  mm, der dem Wagenkasten angepasst ist. Die stirnseitigen Profile